# Börsenblatt

Beiträge für bas Borfenblatt find an bie Rebaction - Angeigen aber an bie Expedition besfelben

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Gigenthum bes Borfenbereins ber Deutschen Buchhandler.

Nº 5.

Leipzig, Donnerstag den 8. Januar. —

1874.

# Amtlicher Theil.

## Erichienene Renigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von ber 3. C. hinrichs'ichen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel - Titelauflage. + - wird nur baar gegeben.)

Bahnmaier's Berlag in Bafel.

179. + Beibenbote, der evangelische. Grag.: Josenhans. 47. Jahrg. 1874. (12 Rrn.) Rr. 1. 4. In Comm. pro cplt. \* 14 Rg/

180. † Miffions: Magazin, evangelisches. Grag. v. S. Gundert. Reue Folge. 18. Jahrg. 1874. (12 Hfte.) 1. Hft. gr. 8. In Comm. pro cplt. \* 2 4

181. + Monateblattv. Beuggen. Red.: R. Beller. 46. Jahrg. 1874. (12 Rrn.) Rr. 1. 4. pro cplt. \* 1/3 #

Brodhaus in Leipzig.

182. Griminalgeichichten, die intereffanteften, aller Länder aus alterer u. neuer Beit. Eine Auswahl f. das Boll hrog. v. A. Bollert. Reue Ausg. 17. u. 18. Lfg. 8. à 1/6 4

3. G. Cotta'ide Budh, in Ztuttgart.

183. Rüdinger, topographisch-chirurgische Anatomie d. Menschen. 190. Jugendblätter, Duffelthaler. Hrog. v. A. Natorp u. 28. Imhäuffer. 3. Abth. 1. Hälfte. [Der Kopf.] Lex.-8. \* 3% 4

Jante in Berlin.

184. Reichsspiegel, beutscher. Hreg.: G. Samarow. 1. Jahrg. 1874. 52 Rrn. Rr. 1. Fol. Bierteljährlich \* 3 4

Reller in Burgburg.

185. + Faulenger f. Die neue beutiche Reichsmunge Mart u. Bfennig in Gulben u. Rreuger, Thaler u. Gilbergrofchen, France u. Centimes, jowie umgefehrt. 5. Aufl. 16. 2 Ngl

Luberin in Mugeburg.

186. Bolfegeitung, illuftrirte bagerifche. Jahrg. 1874. (52 Mrn.) Dr. 1.

4. pro cplt. \* 2/3 .6
187. Wochenschrift f. Thierheilkunde u. Viehzucht hrsg. v. Th. Adam. 18. Jahrg. 1874. Nr. 1. 8. pro cplt. \* 2 -

B. Tauchnin in Leipzig.

188. Siebenhaar's Archiv f. bentiches Wechfel: u. Sandelsrecht. Rene Folge. Red. v. Frhr. v. Bernewig. 5. Bd. 4. Oft. gr. 8. \* 3 .

Gebr. Wiemann in Barmen.

189. Rinderfreund, Barmer. Reb.: Thummel. 16. Jahrg. 1874. (52 Rrn.) Mr. 1. 4. pro cplt. \* 1 .

Jahrg. 1874. Nr. 1. 8. pro cplt. \* 1/4 .6

# Anzeigeblatt.

(Inferate bon Mitgliebern bes Barfenbereins werben bie breigefpaltene Betitzeile aber beren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 1% Rgr. berechnet.)

### Geschäftliche Ginrichtungen, Beränderungen u. f. m.

[590.] Berlin, den 1. Januar 1874. P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen die Mittheilung zu machen, dass mich Gesundheitsrücksichten veranlasst haben, mein Sortimentsgeschäft vom heutigen Tage ab an Herrn Th. Bergemann hier ohne Activa und Passiva zu verkaufen, während Hof-Buchhändler Richard Lesser Bezug ich meine Verlagsbuchhandlung unter nehmend, beehre ich mich, Sie hierdurch zu der Firma

#### Richard Lesser

fortführen werde.

So aufrichtig ich bedaure, die von mir gegründete und in fünf Jahren zu einem seltenen Umfange gebrachte Sortimentsbuchhandlung in einen anderen Besitz übergehen zu sehen, so sehr gereicht es mir zur Freude, in meinem Nachfolger einen tüchtigen und umsichtigen Buchhändler gefunden zu haben, welcher das blühende Geschäft mit gleichen Prinzipien und mit demselben Eifer immer mehr und mehr fördern wird.

Indem ich Sie hiermit bitte, das mir in so reichem Masse bewiesene Vertrauen unge-

zu wollen, der stets bestrebt sein wird, dasselbe zu rechtfertigen, begrüsse Sie Hochachtungsvoll und ergebenst

Richard Lesser,

Hof-Buchhändler Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin Augusta.

Berlin, den 1. Januar 1874.

P. P.

Auf vorstehendes Circular des Herrn benachrichtigen, dass dessen Sortiments-Buchhandlung mit dem heutigen Tage ohne Activa und Passiva in meinen Besitz übergegangen ist, welche ich unter der Firma:

#### R. Lesser, Internationale Buchhandlung

in demselben Geschäftslocale, Leipziger Strasse 27/28, weiterführen werde.

Meine in den geehrten Handlungen von Herren F. Schneider & Co. hier und Herrn B. Benda in Vevey erworbenen buchhändlerischen Kenntnisse, sowie hinreichende Geldmittel werden mein eifrigstes Bestreben, das geachtete Geschäft auf seiner heutigen Höhe schwächt auf meinen Nachfolger übertragen zu erhalten und zu fördern, unterstützen.

Novitäten wähle ich selbst, dagegen bitte ich, mich möglichst mit directer Post durch Circulare, Prospecte und Kataloge von neuen Unternehmungen rechtzeitig unterrichten zu wollen. Den Geschäftsprinzipien meines Herrn Vorgängers treu, werde auch ich mich mit Vorliebe für solche Erscheinungen energisch verwenden, bei welchen Baarvortheile und Partievergünstigungen mir umfangreiche Manipulationen gestatten.

Indem ich mein Etablissement Ihrem geschätzten Wohlwollen bestens empfehle, ersuche ich Sie, das mit meinem Herrn Vorgänger geführte Conto mit mir fortführen zu wollen und auch mir nächste Ostermesse etwaige Disponenden zu gestatten.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Theodor Bergemann.

Referenz:

Herr Georg Stilke hier. Commissionare:

Herr F. Volckmar in Leipzig.

Herren Sandoz & Fischbacher in Paris. Herren Sampson Low & Co. in London.

Zwei Exemplare dieses Circulars mit eigenhändiger Unterschrift sind dem Archiv des Börsenvereins einverleibt worden.

Einundvierzigster Jahrgang.